

P R E S S E – M I T T E I L U N G

Mit Spaß mobil

Weitemeyer spendete der Heinrich-Böll-Schule ein E-Bike

Göttingen, 27.09.2012 ● Jubel, Trubel und Heiterkeit brach aus, als Dirk Weitemeyer, der Inhaber des gleichnamigen Göttinger Bürokommunikations- und IT-Dienstleisters, am 27.09.2012 der Heinrich-Böll-Schule am Tag der offenen Tür ein E-Bike spendete. Selbiges hatte er durch einen fast schon etwas unangenehmen Glücksfall im Juli durch eine Verlosung beim Bürgerfrühstück gewonnen. Als Vorstandsmitglied der Bürgerstiftung lag es ihm natürlich fern, den Gewinn selbst zu behalten. Folglich entschied er sich dafür, das E-Bike einer Institution zugute kommen zu lassen, die es richtig gut gebrauchen und absolut sinnvoll einsetzen kann. In der Heinrich-Böll-Schule, die ihren Schwerpunkt auf die körperliche und motorische Entwicklung ihrer Schülerinnen und Schüler setzt, wird das E-Bike von nun an für mehr Freiraum sorgen. „Kinder, die muskulär nicht topfit sind, konnten bisher an gewissen Freizeitaktivitäten nicht teilnehmen“, konkretisiert Dirk Weitemeyer. „Mit einem oder mehreren E-Bikes sieht das schon ganz anders aus.“

Dementsprechend groß war die Freude in der als sportfreundliche Schule ausgezeichneten Göttinger Institution, die Rollstuhlbasketball spielt (was den ehemaligen Profi-Basketballspieler Weitemeyer zutiefst beeindruckte) und im Tischtennis bereits dreimal als Bundessieger bei „Jugend trainiert für Paralympics“ (JtffP) hervorging. „Einerseits bieten wir unseren Schülerinnen und Schülern mit viel emotionaler Zuwendung einen geschützten Raum, in dem sie sich Zuhause fühlen“, erläuterte die Schulleiterin der 1984 gegründeten Heinrich-Böll-Schule, Claudia Gunkel-Mann, das erfolgreiche

Konzept. „Und andererseits möchten wir unsere Schützlinge für das Leben fit machen.“ Neben einer behaglichen Atmosphäre und kleinen Klassen, die stets von zwei pädagogischen Kräften betreut werden, sorgt ein breit gefächertes Bildungsangebot – von der Schulband Prime Time Bandits, die Weitemeyer zum Dank ein tolles Ständchen sang, über das hauseigene Cafe Heinrich bis hin zu einer Fahrradwerkstatt – dafür, das jeder Schüler etwas findet, was ihm Spaß macht. Jüngst haben die Mitglieder der Fahrradwerkstatt, zehn alte Drahtesel wieder flott gemacht, um sie für Afrika zu stiften. „Keine Angst“, stellte der stellvertretende Schulleiter Detlef Haschke entschieden fest, „ das brandneue E-Bike bleibt natürlich hier bei uns!“

Die Dirk Weitemeyer GmbH, 1988 gegründet, beschäftigt als Bürokommunikations- und IT-Dienstleister heute 24 Mitarbeiter und bietet dem Markt neben diversen Beratungsleistungen ein umfangreiches Portfolio an Bürosystemen, Informationstechniken sowie Business- und Branchen-Software-Lösungen international namhafter Hersteller. Als dienstleistungsorientiertes Unternehmen verfügt Weitemeyer mit 12 Technikern über die größte Serviceorganisation der Branche in unserer Region.

Bildunterschrift: Die Schulleiterin der Heinrich-Böll Schule, Claudia Gunkel-Mann, Dirk Weitemeyer und Peter Schulze von der E.ON Mitte AG, die das E-Bike einst gestiftet hatte, freuen sich über den Jubel der Schülerinnen und Schüler.

Dirk Weitemeyer GmbH:

Ansprechpartner: Dirk Weitemeyer
Karl-Arnold-Str. 17, 37079 Göttingen
Telefon: 0551 / 50 666-0
Telefax: 0551 / 50 666-22
e-Mail: info@weitemeyer.com
Internet: www.weitemeyer.com

Presse und Öffentlichkeitsarbeit:

Vanessa Pegel
Diplom-Sozialwirtin/freie Journalistin
Telefon: 0177 / 7 459 459
e-Mail: vanessa_pegel@fraueins.de